Mitteilung der Verwaltung zu TOP 2

Verkehrssituation Matthäusstraße in Niederkassel

Sachverhalt:

Im Zusammenhang mit der Vollsperrung der Hauptstraße im Zuge der Kanal- und Straßenbauarbeiten wurde von mehreren Anwohnern der Matthäusstraße auf das ihrer Meinung nach zu hohe Verkehrsaufkommen einhergehend mit zu hohen Geschwindigkeiten hingewiesen.

Aufzeichnungen des Verkehrsaufkommens mittels Seitenradarmessgerät über jeweils 24 Stunden ergaben folgende Ergebnisse:

Messung vom 10.07.2008-11.07.2008

Fahrtrichtung Bergstraße: 232 Fahrzeuge, davon 101 Zweiräder
(Radfahrer, Mopeds, etc.)

Fahrtrichtung Waldstraße: 195 Fahrzeuge, davon 86 Zweiräder
(Radfahrer, Mopeds, etc.)

Von den 232 Fahrzeugen in Richtung Bergstraße fahren lediglich 7 mit einer ahndungsfähigen Geschwindigkeit.

In Richtung Waldstraße fahren von 195 Fahrzeugen 5 im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

Messung vom 25.08.2008-26.08.2008

Fahrtrichtung Bergstraße: 280 Fahrzeuge, davon 103 Zweiräder
(Radfahrer, Mopeds, etc.)

Fahrtrichtung Waldstraße: 192 Fahrzeuge, davon 65 Zweiräder
(Radfahrer, Mopeds, etc.)

Von den 280 Fahrzeugen in Richtung Bergstraße fuhren lediglich 3 im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

In Richtung Waldstraße fuhren von 195 Fahrzeugen 7 im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

Messung vom 08.09.2008-09.09.2008

Fahrtrichtung Bergstraße: 260 Fahrzeuge, davon 100 Zweiräder (Radfahrer, Mopeds, etc.)

Fahrtrichtung Waldstraße: 184 Fahrzeuge, davon 76 Zweiräder (Radfahrer, Mopeds, etc.)

Von den 260 Fahrzeugen in Richtung Bergstraße fuhren 13 Fahrzeuge im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

In Richtung Waldstraße fuhren von 184 Fahrzeugen 8 im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

Unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten in der Hauptstraße und Freigabe für den Fahrzeugverkehr wurde am 02.12.2008 eine weitere Messung über 24 Stunden mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Fahrtrichtung Bergstraße: 120 Fahrzeuge, davon 51 Zweiräder (Radfahrer, Mopeds, etc.)

Fahrtrichtung Waldstraße: 103 Fahrzeuge, davon 47 Zweiräder (Radfahrer, Mopeds, etc.)

Von den 120 Fahrzeugen in Richtung Bergstraße fuhr **kein** Fahrzeug mit einer Geschwindigkeit, die durch die Polizei geahndet worden wäre.

In Richtung Waldstraße fuhren von 103 Fahrzeugen lediglich 6 im ahndungsfähigen Geschwindigkeitsbereich.

Aus Sicht der Verwaltung zeigen die Ergebnisse der letzten Messung, dass das etwas höhere Verkehrsaufkommen in der Matthäusstraße während der Vollsperrung der Hauptstraße, welches jedoch nach hiesiger Auffassung das zulässige Maß nicht überschritten hat, allein durch die Vollsperrung in der Hauptstraße begründet war.

Innerhalb von nur 2 Tagen nach Freigabe der Hauptstraße hat sich das Verkehrsaufkommen in der Matthäusstraße wieder normalisiert, sodass bei den vorliegenden Ergebnissen Verkehrsberuhigungsmaßnahmen u.ä. in der Matthäusstraße nicht erforderlich sind.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.